

Fahrvorstellung Lexus LC Cabriolet: Der Sommer kann kommen

Von Walther Wuttke, cen

Nach dem LC Coupé stellt Lexus jetzt das LC Cabriolet vor. Als Antrieb kommt ein Fünfliter-V8 mit 341 kW (464 PS) zum Einsatz. Zum ersten Mal entwickelten die Lexus-Spezialisten ein Stoffdach.

Es gibt angenehmere Jahreszeiten und Regionen als den Herbst in der Eifel, um ein Cabriolet zu bewegen. Leise summend "wann wird es wieder Sommer?" rollt deshalb der automobile Frischluftfreund durch die in Nebel und Regen gehüllte Landschaft und zählt die Tage, bis das Verdeck endlich geöffnet werden kann. Im konkreten Fall vergehen gerade 15 Sekunden, bis sich der Himmel über den Insassen öffnet und das neue Lexus LC Cabriolet sich von seiner besten Seite zeigt.

Nach dem LC-Coupé rollt jetzt die offene Variante des Topmodells der Marke zu den Händlern. Zum ersten Mal in der Lexus-Geschichte spendierten die Entwickler einem offenen Modell ein Textilverdeck und schickten das Blechdach, wie es noch beim SC 430 genutzt wurde, aufs Altenteil. Dabei gelang es den Entwicklern, ein Textildach zu entwickeln, das die Silhouette des Coupés aufnimmt und auch geschlossen eine harmonische und elegante Form erzeugt.

Dies erreichte die Kreativmannschaft mit einem Trick. Sie verlegte einfach den Punkt, an dem das Stoffverdeck auf den hinteren Bereich des LC trifft, soweit wie möglich ans Heck, um die Coupé-Form zu erhalten. Gleichzeitig musste das Verdeck die hohen Qualitätsansprüche der Marke erfüllen. Das System, verspricht Lexus, übersteht rund 18.000 Öffnungs- und Schließvorgänge ohne Probleme. Ein aktiver Überrollschutz, aus zwei massiven Stangen bestehend, fährt zudem automatisch aus dem Verdeckfach, wenn die Sensorik ein Überschlagrisiko erkennt.

Auch im Innenraum wird das faltbare Blechdach nicht vermisst. Das mehrschichtige Verdeck blockiert unerwünschte akustische Belästigungen der Außenwelt genauso effektiv wie das Blechdach des Coupés. Eingehüllt in einen hervorragend verarbeiteten Lederkokon und umgeben von feinsten Materialien rollen die Insassen im offenen LC über die Straßen, wenn es die klimatischen Bedingungen zulassen. Die (optionale) feine Audioanlage von Mark Levinson liefert im Hintergrund die Unterhaltung solange der sonore Sound des V8 gezähmt bleibt.

Allerdings darf und soll der V8-Zylindermotor durchaus seine Reize ausspielen und sich in Szene setzen. Der hinter dem wuchtigen Diabolo-Grill arbeitende Antrieb leistet wie beim Coupé 464 PS (341 kW) und beschleunigt den offenen LC in fünf Sekunden auf Tempo 100 km/h. Bei 270 km/h ist schließlich die maximale Geschwindigkeit erreicht. Obwohl die zusätzlichen Verstärkungen das Gewicht gegenüber dem Coupé um rund 100 Kilogramm angehoben haben, unterscheidet sich der offene LC beim Fahrverhalten nicht von der Coupé-Version. Spielerisch leicht entfaltet der V8 sein Potenzial und dank des tieferen Schwerpunkts spielt das Cabrio seine Stärken in kurvigen Regionen aus. Dabei unterstützt den Fahrer der aktive Kurvenassistent (ACA oder Active Cornering Assist), der die kurveninneren Räder bei der Querbeschleunigung entsprechend einbremst.

Wie beim Coupé blickt der Fahrer auf ein digitales Cockpit und wird zudem durch ein gut platziertes optionales Headup-Display unterstützt. Über den zentral integrierten Bildschirm lassen sich die wichtigsten Aufgaben und Einstellungen regeln. Als

14.10.2020 16:45 Seite 1 von 4





Steuerelement dient ein in der Mittelkonsole angeordnetes Trackpad, an das sich der Neuling allerdings erst gewöhnen muss, um sich von einem Menüpunkt zum nächsten zu bewegen. Wie beim Coupé erweist sich die Suche nach der gewünschten Einstellung nur eigenschränkt bedienerfreundlich und weist zudem ein großes Ablenkungspotenzial auf.

Das Cabrio kommt vollständig ausgestattet zu den Kunden. Zur Serie gehören unter anderem verstellbare Ledersitze, eine Zweizonen-Klimaautomatik, adaptiver Tempomat und ein adaptiv variables Fahrwerk. So ausgerüstet wechseln beim Lexus-Händler mindestens 117.950 Euro den Besitzer. Eine Schön-Wetter-Garantie ist darin allerdings nicht enthalten. (ampnet/ww)

Daten Lexus LC Cabriolet

Länge x Breite x Höhe (m): 4,77 x 1,92 x 1,35

Radstand (m): 2,87

Motor: V8-Benziner, 4969 ccm, Saugmotor Leistung: 341 kW / 464 PS bei 7100 U/min Max. Drehmoment: 530 Nm bei 4800 U/min

Höchstgeschwindigkeit: 270 km/h Beschleunigung 0 auf 100 km/h: 5,0 Sek. WLTP-Durchschnittsverbrauch: 11,7 Liter CO2-Emissionen: 275 g/km (Euro 6d ISC-FCM)

Leergewicht / Zuladung: min. 2035-2055 kg / max. 415 kg

Kofferraumvolumen: 149 Liter

Bereifung: vorn: 245/45 RF20; hinten: 275/40 RF20

Luftwiderstandsbeiwert: 0,33 Basispreis: 117.950 Euro

14.10.2020 16:45 Seite 2 von 4



Bilder zum Artikel



Lexus LC 500 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus



Lexus LC 500 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus



Lexus LC 500 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus



Lexus LC 500 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus



Lexus LC 500 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus

14.10.2020 16:45 Seite 3 von 4





Lexus LC 500 Cabriolet.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Lexus

14.10.2020 16:45 Seite 4 von 4